

Die Letzte

30

Intensivkurse für Schüler

Der Verein Aaregäuer Nachhilfe führt wegen der grossen Nachfrage wieder Intensiv-Sommerkurse an der Schule Fulenbach durch. Angebote gibt es für Mathematik, Französisch, Deutsch und Englisch. Anmeldungen sind noch bis heute möglich.

Auch im Jahr 2022 steigen die Anfragen für Unterstützung und Vertiefung in diversen Fächern weiter. Vor allem auf den Schulstufen der 6. Klasse und 1. Sek. wächst die Nachfrage. Das Ziel der Sommerintensivkurse ist es, den Stoff der jeweiligen Klasse zu vertiefen, zu repetieren und auch etwas vorzuschauen, um gleich von Beginn weg im neuen Schuljahr motiviert und vorbereitet starten zu können.

Die Kurse finden von Montag, 8. August, bis Donnerstag, 11. August, statt. Angeboten werden an diesen vier Vor- und Nachmittagen je eineinhalb Stunden Mathematik, Französisch, Deutsch und Englisch. Yanis Schärer, Masterstudent of Science in künstlicher Intelligenz, unterrichtet Mathematik und Sonja Näf erteilt die Französischlektionen. Beide unterrichten jeweils morgens in Fulenbach. Die Nachmittagskurse in Fulenbach werden durch Alina Egloff, Studentin Psychologie und Erziehungswissenschaft, und durch Samuel Weber, Masterstudent Geografie, gestaltet. Sie unterrichtet Deutsch, er unterrichtet Englisch. MGT

Anmeldungen für die Sommerkurse über das Formular auf www.aaregaeuer.ch, per E-Mail an info@aaregaeuer.ch oder telefonisch über 062 926 36 39. Anmeldeabschluss ist bereits heute, 30. Juni.



Das Team der Aaregäuer Nachhilfe. ZVG



Der neue Geschäftsführer Fabian Schwaller, Regierungsrätin Susanne Schaffner und Vereinspräsident Markus Sigrist präsentieren das neue Logo (von links). ZVG

Mit Mut zur Veränderung

Das Wohnheim Bethlehem in Wangen heisst neu «WHB»

Eine klare Vorwärtsstrategie, eine erfolgreiche Betriebsrechnung und die Vorstellung der Marke WHB: Mit einem Grusswort von Regierungsrätin Susanne Schaffner präsentierte das Wohnheim Bethlehem in Wangen seinen neuen Auftritt und lud Partnerinstitutionen, Behörden, Zuweisende und die Vereinsmitglieder zu einem Fest ein.

Im Anschluss an die Generalversammlung präsentierte das Wohnheim Bethlehem an einem Festanlass seine Unternehmensstrategie und sein neues Logo. Neu soll nur noch die Abkürzung WHB verwendet werden.

In einem Grusswort nahm Regierungsrätin Susanne Schaffner, Vorsteherin des Departements des Inneren, den Ball mit der neuen Abkürzung auf. Für sie stehe das W fürs Wohnen: Menschen mit einer psychosozialen Beeinträchtigung sollen hier ein vorübergehendes oder längerfristiges Zuhause finden. Das H stehe für Herausforderungen – finanziell aber auch

personell – die bislang sehr gut bewältigt worden seien. Und das B stehe fürs Befähigen: Bewohnende sollen, wenn immer möglich, zurück in die Selbstständigkeit geführt werden. Das sei eines der wichtigsten Ziele. «Ich bin überzeugt, mit diesem Fundament wird das WHB eine erfolgreiche Zukunft haben», so Susanne Schaffner.

Ein Zuhause für die Bewohnenden

An der Veranstaltung präsentierte zudem ein Vertreter der Fachhochschule Nordwestschweiz die Profile von zwei neu geschaffenen Bewohnertypen. Im Zentrum steht die Etablierung des WHB als Marke für anspruchsvolle, professionelle und innovative Betreuung. Den Bewohnenden soll das WHB ein Zuhause sein, den Zuweisern und dem Kanton ein verlässlicher sowie professioneller Partner. Zur Abkürzung WHB hinzu kommt stets auch der Claim «Beraten – Begleiten – Bestärken». Die Präsentation der neuen Marke stellt einen weiteren Meilenstein in der Entwicklung des WHB dar. «Um neue Wege

zu gehen, braucht es auch Mut zum Neuen. Ein neuer Start bringt auch Veränderungen», so Markus Sigrist, Präsident des Vereins Wohnheim Bethlehem.

Positiver Jahresabschluss

Als weiteres Aushängeschild wurde zu Beginn der vorhergehenden Mitgliederversammlung Fabian Schwaller als neuer Geschäftsführer vorgestellt. Er begann seine Arbeit im WHB anfangs Februar 2022. Der ausgebildete Sozialpädagoge war zuvor als Teamleiter einer Wohngruppe bei einer grossen Stiftung tätig und hat von Beginn weg ausgezeichnete Arbeit geleistet. Ferner konnte das zweite Jahr in Folge ein positiver Jahresabschluss mit rund 70'000 Franken Gewinn präsentiert werden. Die Belegungstage sind im Vergleich zu 2020 sogar um 704 Tage auf insgesamt 13'093 Tage angestiegen und gleichen sich damit immer mehr dem Niveau vor der Coronapandemie an. Die Jahresrechnung wurde an der Generalversammlung einstimmig gutgeheissen. MGT

Mit spitzer Feder



NORBERT EGGENSCHWILER

Bist Du der Norbert, fragte die angenehme Stimme am anderen Ende meines Handys, auf dessen Display Schwimmbad Stägeli angezeigt war. Ja, der bin ich, antwortete ich. Hast Du dein Portemonnaie unterwegs verloren, ging es weiter. Ja, musste ich leider antworten. Nun, erklärte er, ich war mit einem Kollegen auf einer Töfftour und südlich von Baden-Baden lagen auf dem Tisch einer kleinen Raststätte ein paar Karten von dir, sowie dein blauer Fahrausweis. Ich sende dir die Dinge zu, erklärte der Badmeister freundlich. Ich war dankbar. Natürlich habe ich irgendwo auf der Autobahn mein Portemonnaie verloren. Wohl ist es mir aus der Tasche gefallen. Alles war darin. Identitätskarte, Kreditkarte, Fahrausweis in Kartenform. Den alten Blauen hatte ich eben aus Nostalgie auch noch dabei. Die Ikea-, Cumulus- und Superkarte und noch ein paar andere. Sofort, nach Bemerkung des Verlustes habe ich die Kreditkarte und die EC-Karte gesperrt.

Um den Fahrausweis und die Identitätskarte zu ersetzen, war eine Verlustmeldung auf dem Polizeiposten notwendig. Nachdem der Polizist meinen Namen und mein Geburtsdatum in seinem Computer eingegeben hatte, konnte er sämtliche wichtigen Daten über mich abrufen. Er schob dann die ausgefüllte Verlustbestätigung unter der Plexiglas-scheibe durch, damit ich sie durchlesen und unterschreiben konnte. Was las ich da bei meiner Berufsbezeichnung: Steinbildhauer/in. Ich fragte ihn, warum das so geschrieben stehe? Seine Blicke wanderten an mir herunter und wieder hinauf und darauf stellte er mir die Frage: Haben Sie einmal gewechselt?

Norbert Eggenschwiler, Bildhauer, Balsthal. Bei allgemeinen Angaben verstehe ich die beidseitige Geschlechterform, nicht aber bei persönlichen.

ANZEIGE

10246267-10061333
Ausstellung:
Aarwangenstrasse 98 | 4900 Langenthal
T 062 919 82 62 | fenster-saegesser.ch

SÄGESSER FENSTER AG

FENSTER RENOVATION DIREKT VOM MIT FENSTER **SANIERUNG** HEIZKOSTEN SPAREN
SCHWEIZER FENSTERHERSTELLER SEIT 1825

10244696-10059359
Kaufe
Motorräder + Mofas
Martin Bohnenblust, Tel. 079 432 62 70

FAHRSCHULE WALSER
079 235 78 78
www.fahrschule-walser.ch E-Mail: info@fahrschule-walser.ch

VKU 2. + 9. Juli 2022, Fr. 150.–
Jeweils Sa, 8.00–12.00 Uhr
Fahrstunde ab Fr. 80.–
079 235 78 78
www.fahrschule-walser.ch

Frau Braun kauft:
Pelze, Porzellan, Antiquitäten,
Gemälde, Silber, Zinn, Armbanduhren,
Münzen, Modeschmuck.
Ebenso bieten wir Haushaltsauflösung.
Zahle bar.

Tel. 078 249 74 40 10247077-10062241

10244855-10059615

TV-Sommeraktion

LG NanoCell

LG 43 Nano / LG 50 NANO
Bildschirmdiagonale 109cm / 127 cm
4K Ultra HD
3x HDMI Anschluss
Smart TV

LG 43 Nano
CHF 499.00
statt CHF 749.00

LG 50 Nano
CHF 649.00
statt CHF 949.00

Ihr lokaler Partner für Internet, TV & Telefonie

ggs **QUICKLINE**

ggs.ch
info@ggsnet.ch
062 530 40 50

solange Vorrat
Installation ab CHF 199.00